

Schleizer Kindergartenkinder erfühlen barfuß die Welt

Jan Müller 29.08.2019, 02:19

SCHLEIZ Barfußpfad neue Attraktion im Parkkindergarten



Der neue Barfußpfad fand großen Anklang. Moritz durfte als Erster über die neue Attraktion schlendern. Initiatorin Monique Röhlig gibt sicherheitshalber noch eine kleine Hilfestellung.

Foto: Jan Müller

Mit kleinen zaghaften Schritten tasten sich die Kinder des Schleizer Parkkindergartens an ihre neue Attraktion heran. Der Andrang am ersten Tag des neuen Barfußpfades ist so groß wie die Begeisterung darüber.

Über Moos, Holzschnitzel, kleine Kieselsteine oder durch Sand springen selbst die Jüngsten nach dem ersten Kennenlernen bedenkenlos. Nur die Tannenzapfen werden mit schüchterner Vorsicht überquert, die Dinger zwicken ein wenig. Aber genau darum geht es beim Barfußpfad. „Für die Kinder ist es eine essenzielle Grundlage, ihre Sinne zu benutzen. Sie sollen sich selbst spüren“, erklärt Monique Röhlig, die Initiatorin des Barfußpfades.

Die Oettersdorferin absolviert in Gera seit einem Jahr ein duales Studium für soziale

Arbeit. Bei einer Projektarbeit hat sich die ausgebildete Erzieherin der Sinneswahrnehmung gewidmet. Der theoretische Teil bezieht sich dabei auf die kindliche

Entwicklung der Sinnes- und Selbstwahrnehmung. Das Augenmerk legte Monique Röhlig, die sich wissenschaftlich fundiert mit diesem Thema auseinandergesetzt hat, dabei auf den taktilen Bereich – das Fühlen. Was in der Theorie sehr komplex klingen mag, wurde von der Studentin mittels des Barfußpfades kindgerecht umgesetzt. „Eine Gruppe des Parkkindergartens war von Anfang an in die Entstehung des Projektes voll mit integriert. Wir haben uns zunächst darüber unterhalten und die Kinder neugierig gemacht. Bei Spaziergängen im Wald durften die Jungs und Mädels mit großem Eifer einzelne Bestandteile des Pfades sammeln und kurz vor der Fertigstellung auch selbstständig bestücken.“ Den hölzernen Rahmen des Barfußpfades konstruierte Monique Röhlig mit familiärer Hilfestellung in Eigenregie. „Mein besonderer Dank gilt diesbezüglich sechs Schleizer Firmen, die mit einer finanziellen Unterstützung oder mit einer Materialspende dieses Projekt möglich gemacht haben.“

Der fertige Barfußpfad stellt eine neue Bereicherung für den Naturgarten des Parkkindergartens dar. „Es wurde ein echter Mehrwert für unsere Einrichtung geschaffen, der bei unseren derzeit 130 Kindern riesigen Anklang erfuhr“, freut sich Sandra Berger, die Einrichtungsleiterin des Parkkindergartens.

Der besagte Naturgarten soll auch in den kommenden Monaten weiter zielgerichtet ausgebaut werden. „Wir legen dabei großen Wert auf reine Naturbelassenheit. Plastikspielsachen sind an diesen Ort fehl am Platz“, zeigt sich Sandra Berger an dieser Stelle kompromisslos. Das sorgenlose und freudige Treiben der Kinder im Naturgarten gibt ihr recht.

[Zu den Kommentaren](#)

